

Magnus-Lau, R.

1917

STADTARCHIV MANNHEIM

Archivalien-Zugang 22 / 1980 Nr. 253

Musich d. 30. Juli 1913.

Sehr geehrten Dr. Richter, 1
Mein Mann ist auf Urlaub
hier da wäre es noch wenn
Sie den längsten versprochenen
Besuch bei uns machten, oder
vielleicht statt dessen einmal
gerne mit uns zum Essen kämen.

Kommt die Bildung in

Willst du schreiben Sie wann
es Ihnen paast. Sind die Sonntage
auch den Freitag frei?

Mit bestem Gutes
Ihre ergebene

J. Magnus Rau.

Stummigslaan 76.

Dr. F. Wichert.

Haag, den 3. August 1917.

van Speykstraat 6.

P.A.

Frau Magnus-Rau, Utrecht, Koningslaan 76.

Hochverehrte gnädige Frau.

Leider kann ich Ihnen erst heute auf Ihre lebenswürdige Einladung antworten. Und da es schon Freitag ist, muß ich für diesen Tag zu meinem Bedauern absagen. Gerade von morgen ab beginnt für mich wieder eine besonders anstrengende Zeit, während der ich auch mehr wie sonst hier festgehalten bin.

Sollte es mir nicht glücken, mich in den nächsten Tagen für eine Reise nach Utrecht freizumachen, so bitte ich Sie herzlich, mich Ihrem hochverehrten Gatten bestens zu empfehlen. Ihr Zusammensein werden Sie wahrscheinlich sehr genießen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr ergebener

Dr. B. W. W. W.

Dr. B. W. W. W.

Franklin D. Roosevelt, President, White House, Washington, D.C.

Haag, den 10. August 1917.

Frau Prof. Magnus-Rau, Koningslaan 76, Utrecht

Sehr geehrte Frau Professor.

Am 3. August habe ich Ihnen den in der Abschrift noch einmal beigefügten Brief geschrieben. Ich hörte von Frau Müller, daß Sie diese meine Botschaft nicht erhalten hätten. Leider war ich auch gestern bei meinem kurzen Aufenthalt in Utrecht wegen Zeitmangels nicht in der Lage, Sie und Ihren verehrten Gatten ~~ken-~~^{besuchen.}~~nen~~ zu ~~lernen~~. Ich muß mich also auf ein anderes Mal vertrösten.

Mit besten Grüßen

Ihr sehr ergebener

W

1817, August 10, 1817.

From Prof. Magnus-Bau, Koningslaan 76, Utrecht

Dear Prof. Bau,

I have just received your letter of the 10th.

I am very glad to hear that you are interested in the

history of the Dutch Republic.

I have a great deal of material on this subject.

I will be glad to send you a copy of my

book on the subject.

I am, dear Prof. Bau, very respectfully,

Your obedient servant,

J. J. Schrieveling

Utrecht, August 10, 1817.